

Bericht zum 2. Quartal 2022



MONTANA TECH COMPONENTS im Überblick

MONTANA
TECH COMPONENTS



**A L U
F L E X
P A C K**



VARTA AG

Die VARTA AG produziert und vermarktet ein umfassendes Batterie-Portfolio von Mikrobatterien, Haushaltsbatterien, Energiespeichersystemen bis zu kundenspezifischen Batterielösungen für eine Vielzahl von Anwendungen, und setzt als Technologieführer in wichtigen Bereichen die Industriestandards. Durch intensive Forschung und Entwicklung setzt VARTA in vielen Bereichen der Lithium-Ionen-Technologie und bei Mikrobatterien weltweite Massstäbe und ist Innovationsführer in den wichtigen Wachstumsmärkten.

ALUFLEXPACK AG

Aluflexpack stellt flexible Verpackungslösungen für Endmärkte wie Kaffee & Tee, Pharma, Tiernahrung, Süßwaren und Milchprodukte her und verfügt über 35 Jahre an Erfahrung in der Verarbeitung von Aluminium- und Kunststofffolien zu hochwertigen Endprodukten. Fundiertes Know-How, Service-Flexibilität und Innovationskraft sind Grundlage für langjährige Kundenbeziehungen, sowohl mit lokal agierenden Unternehmen als auch mit internationalen Grossunternehmungen.

MONTANA AEROSPACE AG

Montana Aerospace zählt dank ihrer globalen Präsenz in Entwicklung und Fertigung sowie ihrer Multimaterial-Kompetenz zu den weltweit führenden Herstellern von komplexen Leichtbaukomponenten und Strukturen für die Luftfahrtindustrie. Als hochgradig integrierter Komplettanbieter mit hoher Innovationskraft und einem starken Bekenntnis zur Nachhaltigkeit ist sie zu einem wichtigen Partner für Kunden aus den Bereichen Luftfahrt, E-Mobilität und Energie geworden.



Kennzahlen

KENNZAHLEN DER MONTANA TECH COMPONENTS GRUPPE

(in TEUR) ungeprüft nach IFRS	1-6/2021	1-6/2022	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse Netto	883.416	1.120.297	236.881	26,8%
EBITDA	138.796	154.849	16.053	11,6%
in % der Umsatzerlöse Netto	15,7%	13,8%		
EBIT	49.027	45.876	-3.151	-6,4%
in % der Umsatzerlöse Netto	5,5%	4,1%		
EBT	40.431	40.694	263	0,7%
Periodenergebnis	13.729	24.014	10.285	74,9%
Personalstand	11.079	13.011	1.932	17,4%

ENTWICKLUNG DER QUARTALE

(in TEUR) ungeprüft nach IFRS	Q3 2020	Q4 2020	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	Q1 2021	Q2 2022
Umsatzerlöse Netto	442.419	440.614	436.226	447.190	501.839	573.792	505.380	614.917
EBITDA	61.734	83.723	75.380	63.416	93.953	85.813	61.893	92.956
EBIT	27.322	21.328	31.355	17.672	47.014	34.222	12.899	32.977
EBT	16.609	4.652	33.763	6.668	48.763	25.392	17.042	23.652
Periodenergebnis	1.275	-634	19.059	-5.330	35.820	3.845	9.063	14.950
Personalstand	10.688	10.689	10.666	11.079	11.435	11.560	12.937	13.011

Lagebericht – Analyse der Ergebnisse

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!

Sehr geehrte Damen und Herren!

MONTANA GRUPPE – ERGEBNIS ZUM 30. JUNI 2022

Die MONTANA Gruppe konnte mit ihren Divisionen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 einen Gesamtumsatz i.H.v. EUR 1,1 Mrd. (+26,8 % im Vergleich zum 30. Juni 2021) erzielen. Trotz der anhaltenden herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Lage erzielte die MONTANA Gruppe steigende Umsatzzahlen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dies ist sowohl auf einen konstanten Anstieg der Umsätze der Aluflexpack als auch auf die allmähliche Erholung der Luftfahrt auf das Niveau vor der COVID-19 Pandemie und einen stetigen Zuwachs an Marktanteilen der Montana Aerospace Division zurückzuführen. Das erste Halbjahr 2022 wurde mit einem EBITDA i.H.v. EUR 154,8 Mio. (+11,6 %) abgeschlossen; der Anstieg im Vergleich zum 30. Juni 2021 ist auf verbesserte Ergebnisse der Montana Aerospace und Aluflexpack sowie auf Einmaleffekte aus dem nicht operativen Bereich zurückzuführen, wodurch die negativen Auswirkungen der anhaltend angespannten Situation bei Rohstoff- und Energiepreisen kompensiert wurden. Hohe Transportkosten und verzögerte Kundenprojekte haben bei der Division VARTA zu einem Rückgang des EBITDA geführt. Die EBITDA Marge betrug in diesem Zeitraum somit 13,8 % (2021/H1: 15,7 %).

DIVISIONSINFORMATIONEN

Die MONTANA AEROSPACE AG konnte in der ersten Jahreshälfte 2022 im Vergleich zur Vorjahresperiode einen kräftigen Umsatzzuwachs in Höhe von EUR 219,5 Mio. auf insgesamt EUR 578,8 Mio. erzielen (+61,1 %). Hinsichtlich Profitabilität konnte im ersten Halbjahr 2022 zudem ein bereinigtes EBITDA i.H.v. EUR 33,9 Mio. erwirtschaftet werden (EUR 22,6 Mio. im ersten Halbjahr 2021). Die Nachfrage ist insbesondere im Segment ‚Aerostructures‘ weiterhin stark angestiegen, nachdem die Flugzeugbauer (OEMs) ihre Build rates weiterhin laufend nach oben hin adaptieren. Die ‚Contracted Sales‘ konnten im Vergleich zum IPO (Mai 2021) um über EUR 1,1 Mrd. auf mehr als EUR 5,0 Mrd. gesteigert werden. Trotz verbesserter Nachfrage hält das Management an seiner eher konservativen Einschätzung der Build rates fest.

Zudem konnten im ersten Halbjahr 2022 gleich zwei Transaktionserfolge im M&A Bereich verbucht werden: Zunächst wurde die Übernahme von 100 % der Anteile an der belgischen ASCO Gruppe am 31. März 2022 abgeschlossen, womit die Montana Aerospace AG 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 142.000m² an Industrieflächen sowie vier Fertigungsstandorte hinzugewinnen konnte. Die Integration schreitet voran: ASCO soll möglichst zügig und reibungslos in das operative Geschäft integriert werden. Die zweite Transaktion, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte, ist die Akquisition des brasilianischen Unternehmens ‚São Marco‘ im Segment ‚Energy‘, womit mehr als 300 hochqualifizierte Mitarbeiter und ein jährliches Umsatzvolumen von rund EUR 70,0 Mio. in die Gruppe aufgenommen werden. Das erste Halbjahr 2022 reflektiert die starke Position der Montana Aerospace AG, insbesondere in der aktuell herausfordernden Marktlage, da Montana Aerospace aufgrund ihrer Strategie auch dann liefern kann, wenn andere Marktteilnehmer ausfallen. Weiteres Wachstum im Segment ‚Aerostructures‘ als wichtigstem Treiber bei einem Segment-Umsatz von rund EUR 550 Mio. wird erwartet, womit die Management Guidance einen Gesamtumsatz in Höhe von ca. EUR 1,16 Mrd. für das Gesamtjahr 2022 bestätigt. Zudem hat Montana Aerospace in den letzten Monaten Lagerbestände aufgebaut, um die Produktion der nächsten Quartale zu sichern. Dies erhöht zwar kurzfristig das Working Capital, gibt dem Unternehmen aber die Möglichkeit, weitere Marktanteile zu gewinnen. All diese Chancen zeigen deutlich das Potenzial der Montana Aerospace für die Zukunft und bestärken das Unternehmensmotto: ‚The Sky has No Limit‘.

Der Konzernumsatz der VARTA AG erreichte im ersten Halbjahr 2022 EUR 376,8 Mio. (H1 2021: EUR 397,6 Mio.). Das bereinigte EBITDA liegt bei EUR 68,9 Mio. im ersten Halbjahr 2022 (H1 2021: EUR 112,3 Mio.). Trotz anhaltender globaler Herausforderungen erwartet VARTA ein deutlich stärkeres 2. Halbjahr im Vergleich zu den ersten sechs Monaten im laufenden Geschäftsjahr. Der Produktionsstart für neue Kundenprojekte und das traditionell starke letzte Quartal im Bereich Haushaltsbatterien sind wichtige Wachstums- und Ergebniselemente. Die Folgen von COVID-19 und des Kriegs gegen die Ukraine haben in den ersten sechs Monaten Auswirkungen auf das Unternehmen gehabt. Durch lokale Lockdowns und Probleme bei Halbleiter- und Rohstofflieferungen kam es bei

einigen Kunden zu Produktionsausfällen. Dazu kamen massiv steigende Kosten für Rohstoffe und Energie. Der Umsatz im Segment „Lithium-Ion Solutions & Microbatteries“ liegt im ersten Halbjahr 2022 bei EUR 187,7 Mio., was einem Umsatzrückgang von 19,5 % entspricht. Im Vergleich mit dem ersten Quartal 2022 konnte der Rückstand zum entsprechenden Vorjahreszeitraum reduziert werden. Die Produktion für die im zweiten Halbjahr erwarteten Neuprodukteinführungen ist angelaufen. Bis zum Jahresende wird mit einer deutlichen Geschäftsbelebung gerechnet. Innerhalb der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2022 ist das bereinigte EBITDA im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitraum von EUR 84,4 Mio. auf EUR 53,1 Mio. gesunken, was einem überproportionalen Rückgang im Vergleich zur Umsatzentwicklung entspricht. Der Umsatz im Segment „Household Batteries“ ist in den ersten sechs Monaten 2022 im Vergleich zum Vorjahresvergleichszeitpunkt von EUR 164,4 Mio. auf EUR 189,1 Mio. gestiegen. Dies entspricht einem Umsatzwachstum von 15,0 %. Diese erfreuliche Entwicklung ist vor allem auf das sehr hohe Wachstum im Geschäftsbereich Energy Storage Systems zurückzuführen, das von der sehr hohen Nachfrage nach Heimspeicherlösungen profitiert. Das bereinigte EBITDA ist um EUR 12,0 Mio. von EUR 27,8 Mio. auf EUR 15,9 Mio. gesunken, was einem Rückgang von 43 % entspricht. Negativ haben sich der sehr deutliche Anstieg der Rohstoffpreise, die hohen zusätzlichen Energiekosten und der Anstieg der Transportkosten ausgewirkt. In Anbetracht der vielfältigen Risiken erwartet das Unternehmen für 2022 nach erfolgter Anpassung der Prognose am 30. Juli einen Konzernumsatz von EUR 880 Mio. bis EUR 920 Mio. (ursprüngliche Prognose: EUR 950 Mio. bis EUR 1 Mrd.). Das bereinigte operative Ergebnis (EBITDA) soll zwischen EUR 200 Mio. und EUR 225 Mio. (ursprüngliche Prognose: EUR 260 Mio. bis EUR 280 Mio.) und damit unter dem Vorjahreswert von EUR 283 Mio. liegen.

Im ersten Halbjahr 2022 erzielte die an der SIX Swiss Exchange notierte ALUFLEXPACK AG ein historisch hohes Umsatzwachstum i.H.v. 30,2 % auf EUR 164,8 Mio., das mit einer soliden Entwicklung des Konzernergebnisses einherging. Bereinigt um Konsolidierungseffekte aus der im Mai 2022 erworbenen türkischen Tochtergesellschaft, betrug das organische Wachstum 27,0 %. Ein gut diversifiziertes Kunden- und Produktportfolio, Massnahmen zur Abmilderung der Auswirkungen der Kosteninflation und die ausgezeichnete Liefer- und Servicequalität unterstützten die Umsatzsteigerung in den Endmärkten der Gruppe. Das stärkste Wachstum konnte in der ersten Hälfte des Jahres 2022 im pharmazeutischen Endmarkt (59 %) erreicht werden, was auf eine dynamische Erholung der Nachfrage und eine vorteilhafte Marktdynamik in den Heimatmärkten der Gruppe zurückzuführen ist. Zudem konnte das Geschäft in den meisten anderen Endmärkten der Gruppe ausgebaut werden. Im ersten Halbjahr 2022 erzielte die Gruppe ein EBITDA vor Sondereffekten i.H.v. EUR 24,3 Mio. gegenüber EUR 21,4 Mio. im ersten Halbjahr 2021, was einem Anstieg i.H.v. 13,6 % entspricht. Die EBITDA-Marge betrug 14,7 % und sank damit im Vergleich zum Vorjahr um 220 Basispunkte. Die Hauptgründe für

die geringere Profitabilität stellen die Verzögerung bei der Weitergabe höherer Kosten sowie Verwässerungseffekte durch die bisher erzielte Weitergabe dar. Mit der Veröffentlichung der Geschäftszahlen für das erste Halbjahr 2022 aktualisiert Aluflexpack auch seine Prognose für das Gesamtjahr 2022: Der Nettoumsatz wird voraussichtlich zwischen EUR 320-350 Mio. liegen (bisher: EUR 310-330 Mio.). Die Erhöhung der Umsatzprognose für das Gesamtjahr spiegelt vor allem die Einbeziehung des Geschäfts der im Mai 2022 erworbenen türkischen Tochtergesellschaft sowie höher als erwartet ausgefallene Effekte aus der Kostenweitergabe wider. Infolgedessen und aufgrund der positiven operativen Entwicklung in der ersten Jahreshälfte rechnet das Management nun mit einem EBITDA vor Sondereffekten für das Gesamtjahr 2022 zwischen EUR 39-44 Mio. (bisher: EUR 35-40 Mio.). Im Zuge der Publikation des Halbjahresergebnisses stellte Aluflexpack seine Strategie 2025 vor, mit der das Unternehmen seine Position an der Spitze der Branche langfristig sichern will. Neben neuen Akzenten in der Nachhaltigkeit und Produktinnovation, einer Stärkung der Organisation und der Effizienz will sich die Gruppe als lösungsorientierter Anbieter von hochwertigen flexiblen Verpackungs- und Barriere-lösungen positionieren und damit das Geschäft in bestehenden sowie neuen Märkten stärken. Dabei soll der organische Nettoumsatz bis 2025 auf EUR 450-500 Mio. gesteigert werden. Gleichzeitig hat sich die Gruppe zum Ziel gesetzt, bis 2025 eine EBITDA-Marge vor Sondereffekten zwischen 14-16 % zu erreichen.

AUSBLICK

Die MONTANA Tech Components Gruppe schliesst das zweite Quartal 2022 erfolgreich ab. Die Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2022 musste bei der VARTA AG zwar nach unten korrigiert werden, die Montana Aerospace AG kann allerdings ihren Umsatz als auch ihr EBITDA bestätigen und die Aluflexpack AG prognostiziert sogar einen höheren Umsatz und EBITDA als zu Beginn des Jahres erwartet. Neben der erfolgreichen Übernahme und fortschreitenden Integration der ASCO-Gruppe, konnte in der Aerospace-Division mit dem brasilianischen Unternehmen „São Marco“ eine weitere erfolgreiche M&A-Transaktion im ersten Halbjahr 2022 durchgeführt werden. Zudem sichert ein hoher Lagerbestand die Produktionsprozesse für die nächsten Quartale und verschafft der Montana Aerospace AG einen Marktvorteil gegenüber Konkurrenten. Die Aluflexpack AG konnte durch die Übernahme eines türkischen Unternehmens im ersten Halbjahr 2022 ebenfalls ihre Kapazitäten erweitern. In der veröffentlichten Strategie 2025 setzt die Aluflexpack AG zudem auf einen stärkeren Fokus im Bereich Nachhaltigkeit und Produktinnovation um neue Märkte zu erschliessen und die Umsätze weiterhin zu stärken. Sowohl die Marktposition als auch die langfristige Wachstumsstrategie der MONTANA Tech Components Gruppe können somit erneut bestätigt werden und lassen auf eine erfolgreiche Zukunft schliessen.

Finanzen

KONSOLIDIERTE BILANZ PER 30. JUNI 2022

AKTIVA (in TEUR) ungeprüft nach IFRS	31.12.2021	30.06.2022
Immaterielle Vermögenswerte	322.956	483.224
Sachanlagen	1.495.804	1.713.140
Finanzanlagen	242.953	280.616
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	86.499	108.837
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	2.148.212	2.585.817
Vorräte	469.225	679.921
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	317.414	380.180
Sonstige Vermögenswerte und Forderungen	119.001	220.265
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	621.982	520.716
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	1.527.622	1.801.083
SUMME AKTIVA	3.675.834	4.386.899
PASSIVA (in TEUR) ungeprüft nach IFRS	31.12.2021	30.06.2022
Den Aktionären der MTC AG zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile	839.190	904.383
Nicht beherrschende Anteile	714.905	749.637
EIGENKAPITAL	1.554.095	1.654.021
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	413.507	823.311
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	562.655	632.623
Latente Steuerschulden	46.199	91.159
Rückstellungen	11.274	18.497
Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer	94.493	78.594
Abgegrenzte Schulden	897	1.005
Sonstige Verbindlichkeiten	75.900	92.068
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	1.204.925	1.737.257
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	180.249	177.425
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	90.645	88.399
Rückstellungen	73.402	31.090
Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmer	44.454	59.198
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	265.925	326.770
Abgegrenzte Schulden	89.696	92.724
Sonstige Verbindlichkeiten	172.443	220.014
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	916.814	995.621
SUMME VERBINDLICHKEITEN	2.121.738	2.732.878
SUMME PASSIVA	3.675.834	4.386.899

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG PER 30. JUNI 2022

(in TEUR) ungeprüft nach IFRS	1-6/2021	1-6/2022
UMSATZERLÖSE NETTO	883.416	1.120.297
Bestandsveränderungen	59.391	81.733
Aktivierete Eigenleistungen	7.442	16.973
Sonstiger betrieblicher Ertrag	43.125	109.150
Material- und Warenaufwand	-508.418	-707.653
Personalaufwand	-222.929	-276.485
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-123.231	-189.166
EBITDA	138.796	154.849
Abschreibungen und Amortisationen	-89.769	-108.973
EBIT	49.027	45.876
Zinssaldo	-12.124	-17.097
Übriges Finanzergebnis	3.528	11.915
FINANZERGEBNIS	-8.597	-5.182
ERGEBNIS VOR STEUERN	40.431	40.694
Ertragsteueraufwand	-26.702	-16.680
PERIODENERGEBNIS	13.729	24.014
DAVON ENTFALLEN AUF:		
Aktionäre der MTC AG	-12.397	31.440
Nicht beherrschende Anteile	26.125	-7.427

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG PER 30. JUNI 2022 (verkürzt)

(in TEUR) ungeprüft nach IFRS	1-6/2021	1-6/2022
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit	-56.829	-100.352
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-174.232	-253.749
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	520.347	247.728
NETTOVERÄNDERUNG DER ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE	289.286	-106.373
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente per 1. Januar	278.010	621.982
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	350	5.106
ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE PER 30. JUNI	567.646	520.716

Informationen zum Unternehmen

FINANZKALENDER 2022/2023

23. November 2022	3. Quartalsbericht 2022
28. April 2023	4. Quartalsbericht 2022
31. Mai 2023	1. Quartalsbericht 2023
23. August 2023	2. Quartalsbericht 2023

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

ir@montanatechcomponents.com

www.montanatechcomponents.com

Tel.: +43 1 961 0692 146 / Fax: +43 1 961 0832

DISCLAIMER

Dieses Dokument wurde von Montana Tech Components AG (CHE-101.187.700), Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach AG, (nachfolgend „MTC“) auf der Grundlage von öffentlich zugänglichen Informationen, intern erstellten Daten und anderen Quellen erarbeitet und herausgegeben. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen aus Quellen stammen, die MTC für verlässlich erachtet, haftet die MTC nicht für deren Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit oder garantiert diese. Die enthaltenen Informationen können unvollständig oder zusammengefasst sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben, Analysen, Prognosen etc. dienen lediglich der unverbindlichen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss [Juni 2022]. Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Erstellung dieses Dokumentes, insbesondere für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit von dessen Inhalt oder für das Eintreten der darin erstellten Prognosen, insbesondere daher für die kalkulierten Renditeerwartungen, ist ausgeschlossen. Weder die MTC, deren Verwaltungsräte, deren Vertreter oder Angestellte noch sonstige Personen, die mit der Erarbeitung dieser Dokumentation betraut sind oder von denen dieses Dokument erhältlich ist, haften in ausdrücklicher oder stillschweigender Weise für die Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der Informationen oder garantieren diese. Dieses Dokument stellt keinen Prospekt im Sinne von Art. 652a oder Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) dar. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot oder eine Einladung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapiers dar noch enthält dieses Dokument oder irgendwas darin die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Die enthaltenen Informationen bilden daher insbesondere weder eine Vertragsgrundlage, noch Gegenstand eines Rechtsgeschäftes. Sollte dieses Dokument Investitionsmöglichkeiten (Aktien, Anleihen (Bonds) und ähnliche Instrumente) enthalten, wird darauf hingewiesen, dass diese mit hohen Risiken, insbesondere Marktrisiken, Währungsrisiken und Zinsrisiken verbunden sind. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich des dargestellten Unternehmens darf nicht auf der Grundlage dieses Dokumentes erfolgen. Potenzielle Anleger werden von MTC dazu aufgefordert, vor dem Erwerb einer in diesem Dokument genannten Anlagemöglichkeit eine Beratung zu Kapitalanlagen und zu deren steuerlichen Folgen einzuholen. Die Informationen in diesem Dokument stellen keine Beratung dar und sollen nicht als Ersatz für eine spezifische Beratung zu einer konkreten Investitionsentscheidung im Einzelfall betrachtet werden. Weder die MTC, deren Verwaltungsräte, Vertreter oder Angestellte der MTC noch sonstige Personen, die mit der Erarbeitung dieser Dokumentation betraut sind oder von denen dieses Dokument erhältlich ist, haften für unmittelbare oder mittelbare Schäden jeglicher Art, die sich aus der Verwendung dieses Dokumentes oder seines Inhaltes ergeben. Eine Haftung für Druckfehler ist ebenfalls ausgeschlossen. Durch die Bereitstellung dieses Dokumentes übernimmt die MTC keine Verpflichtung, dem Empfänger den Zugang zu weitergehenden Informationen zu ermöglichen oder Ungenauigkeiten oder Unterlassungen, die offensichtlich werden, zu korrigieren. Die MTC behält sich vor, jederzeit Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen, Inhalte zu entfernen oder neue Inhalte hinzuzufügen. Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die sich auf künftige Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen oder für zukunftsgerichtete

Aussagen gehalten werden können. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „ausrichten“, „schätzen“, „vorwegnehmen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „bezwecken“, „können“, „werden“, „planen“, „weiterverfolgen“ oder „sollen“ oder ähnlichen Begriffen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen enthalten Aussagen über Sachverhalte, die keine historischen Tatsachen sind oder die nicht unter Verweis auf vergangene Ereignisse beweisbar sind. Vorhersagen unterliegen einer Vielzahl von abschätzbaren und nicht abschätzbaren Risiken und Ungewissheiten, da sie sich auf Ereignisse beziehen und/oder von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten oder nicht eintreten können. Für den Fall des Eintritts dieser Risiken und Ungewissheiten oder den Fall, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten, bzw. die getroffenen Annahmen sich als nicht korrekt erweisen, können die tatsächlichen Ereignisse, sowohl in positiver als auch in negativer Weise, wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen implizierten oder genannten Geschehensabläufen abweichen. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen der MTC, die sich im Nachhinein als unrichtig herausstellen können. Die Adressaten sollten kein Vertrauen in diese zukunftsorientierten Aussagen legen. MTC übernimmt keine Verantwortung, diese zukunftsgerichteten Aussagen und Meinungen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu ändern oder zu korrigieren. Die Inhalte dieses Dokumentes sind urheberrechtlich geschützt. Die Inhalte dieses Dokumentes werden ausschliesslich zur Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne vorherige Genehmigung des Urhebers weder ganz noch teilweise reproduziert, vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt werden und/oder in Informationssystemen die zur Datenweitergabe genutzt werden, gespeichert werden.

Dieses Dokument dient zur Verteilung in oder aus Grossbritannien nur an Personen, die berechtigte Personen, oder freigestellte Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 von Grossbritannien sind oder einer auf dieser Grundlage erfolgten Anordnung, oder an Personen, die in Artikel 11 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisements) (Exemptions) Order 1996 (in der derzeit geltenden Fassung) beschrieben sind und es ist nicht beabsichtigt, dass es direkt oder indirekt an einen anderen Kreis von Personen weitergeleitet wird. Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Japan, oder in ihre jeweiligen Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden, noch darf es an eine US-Person oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Japan hat, verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokumentes in andere Staaten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, werden von MTC dazu aufgefordert, sich über etwaige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkungen zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze eines anderen Staates darstellen. Personen mit Domizil in anderen Staaten beachten bitte die jeweils geltenden Beschränkungen in der entsprechenden Rechtsordnung.

Dieser Haftungsausschluss gilt für die MTC sowie alle mit dieser verbundenen Unternehmen, auch wenn diese nicht in diesem Dokument erwähnt wurden. Es gilt materielles Schweizer Recht, unter Ausschluss des Kollisionsrechts. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist der Sitz der MTC.

IMPRESSUM

Herausgeber: MONTANA Tech Components AG,
Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach
Fotos: (c) Montana Tech Components AG
Design: Gottfried Ebner
Layout & Satz: flammen.at



MONTANA TECH COMPONENTS AG
Alte Aarauerstrasse 11, CH-5734 Reinach
Tel: +41 62 765 2500 / Fax: + 41 62 765 2510
office@montanatechcomponents.com
www.montanatechcomponents.com